Objekt:	Schweifhobel
Museum:	Museum Wolmirstedt Schlossdomäne 4 39326 Wolmirstedt 039201/21363 museumwolmirstedt@landkreis-boerde.de
Sammlung:	Kulturgeschichte, Werkzeuge
Inventarnummer:	KG_6086

Beschreibung

Einfacher Schweifhobel mit gerader Hobelsohle.
Auf dem Messer ist der Name: "KUNZ" aufgedruckt.
Auf der Halterung ist "No 51" eingelassen. Der Hobel wurde schwarz lackiert.
Es ist von Hand über eine Schlitzschraube einstellbar.
Er wird für die feine Spanabnahme bei der Bearbeitung aller flachen und längs gekrümmten Formen verwendet.
Der Schweifhobel liegt beim Holzabtrag zwischen Ziehmesser und Ziehklinge und kann auch bei welliger Holzoberfläche eingesetzt werden.
Der Schweifhobel kann sowohl gestoßen als auch gezogen werden (zwei oder einhändig).
An den Griffen ist jeweils ein Loch.

Grunddaten

Material/Technik:	Eisen / Grauguss
Maße:	L: 25 cm x B: 5,3 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	Firma Gustav Kunz
	wo	
Wurde genutzt	wann	
	wer	
	wo	Rogätz

Schlagworte

- Form
- Hand
- Lederbearbeitung
- Loch
- Messer
- Name
- Sattlerhandwerk
- Werkzeug